

Organisatorische Hinweise

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Im Kulturhaus Aue stehen Ihnen Kaffee, Getränke und eine Mittagsversorgung (diverse Suppen) kostenfrei zur Verfügung.

Ablauf:

Siehe Innenteil. Nach Ihrer Online-Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungsmail. Die Veranstaltungsorte der Workshops finden Sie auf der digitalen Pinnwand.

Einwilligung Fotoaufnahmen:

Die im Rahmen der Veranstaltung aufgenommenen Fotos werden für die Auswertung der Veranstaltungen auf der Homepage, in Berichten etc. verwendet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis hierzu.

Fortbildungspunkte/Reisekosten:

Die Veranstaltung ist bei der Sächsischen Landesärztekammer zur Zertifizierung eingereicht. Lehrkräfte an öffentlichen Schulen erhalten mit einer Reisekostenabrechnung und einem vor Fahrtantritt gestellten und genehmigten Dienstreiseantrag die Fahrtkosten vom Landesamt für Schule und Bildung (LaSuB) erstattet.

Kostenfreies Parken:

Anton-Günther-Parkplatz Aue.
Auf der digitalen Pinnwand finden Sie Ihren Parkausweis.

Anmeldung

Wir bitten Sie, sich bis spätestens **26. September 2025** unter dem Link



<https://www.erzgebirgskreis.de/landratsamt-service/buergerservice/praeventives-hilfesystem/anmeldeformular>

anzumelden. Bitte beachten Sie dabei, dass im Eingabefeld „Sicherheitsabfrage“ das Ergebnis der angezeigten einfachen Rechenaufgabe einzutragen ist (z. B. Anzeige „7 x 2“, somit ist „14“ in das Feld einzugeben). Für Rückfragen steht Ihnen die Koordinierungsstelle Netzwerk und Frühe Hilfen unter der Telefonnummer **037296 591-2222** gern zur Verfügung.

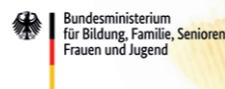
Ohne Anmeldung ist eine Teilnahme nicht möglich.

Die **Netzwerkkonferenz** findet am **12. November 2025** in Annaberg-Buchholz statt. Die Anmeldung ist über die digitale Pinnwand möglich.



Veranstalter:
Landratsamt Erzgebirgskreis
Abteilung 3 – Soziales, Jugend
und Gesundheit
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

gefördert vom:



STAATSMINISTERIUM FÜR
SOZIALES, GESUNDHEIT UND
GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



www.erzgebirgskreis.de



Netzwerk
Präventives Hilfesystem
im Erzgebirgskreis

Gemeinsam für Kinder

Präventionstag

**Gemeinsam wirksam –
Vernetzung, Bildung,
Achtsamkeit**

**Prävention in verschiedenen
Lebenswelten miteinander
gestalten**

» **Mittwoch,
29. Oktober 2025**

**Kulturhaus Aue,
Goethestraße 2,
08280 Aue-Bad Schlema**

9:00 bis 16:30 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Netzwerkpartner,

das Thema Prävention betrifft zahlreiche Lebensbereiche der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Unter diesem Gesichtspunkt ist es dem Erzgebirgskreis ein Anliegen, die Fachkräfte der verschiedenen Arbeitsfelder (z. B. Schule, Polizei, Gesundheitswesen, Kinder- und Jugendhilfe) und insbesondere deren Angebote vorzustellen sowie zu vernetzen. Daher laden wir Sie zum diesjährigen

Präventionstag

recht herzlich ein. Eine Vielfalt an Themen greifen wir in der Veranstaltung mit Inputreferaten, Workshops sowie zum Markt der Möglichkeiten auf.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende sowie Führungskräfte in der Kinder- und Jugendhilfe, des Gesundheitswesens, der Frühen Hilfen, der Schulen, Vereine, Verbände, Kommunen, Polizei, dem Jobcenter, der Bundesagentur für Arbeit, Gerichte sowie an Interessierte.

Wir freuen uns
auf einen regen Austausch.

Ausführliche Informationen
zum **Präventionstag** finden
Sie auf der digitalen Pinnwand:



Mittwoch, 29. Oktober 2025 **Präventionstag Gemeinsam wirksam** – Vernetzung, Bildung, Achtsamkeit (Prävention in verschiedenen Lebenswelten miteinander gestalten)

Veranstalter: Landratsamt Erzgebirgskreis
Abteilung 3 – Soziales, Jugend und Gesundheit

Beteiligte: Koordinierungsstelle Netzwerk und Frühe Hilfen,
Landesamt für Schule und Bildung (LaSuB),
Sachgebiet Gesundheitsförderung,
Sachgebiet Kindertageseinrichtungen/Jugendarbeit,
Prävention im Team (PiT)

Zeitraumen: 9:00 bis 16:30 Uhr

Moderation: Ulrike Lötsch und Gerhard Stein

Hauptveranstaltung: Kulturhaus Aue, Goethestraße 2,
08280 Aue-Bad Schlema

Markt der Möglichkeiten: Foyer Kulturhaus Aue
9:00 bis 10:00 Uhr | 13:00 bis 14:30 Uhr

Tagesablauf	
09:00 Uhr	Ankommen, Fachaustausch beim Markt der Möglichkeiten
10:00 Uhr	Beginn
	Begrüßung Frank Reißmann <i>Beigeordneter und Abteilungsleiter für Soziales, Jugend und Gesundheit</i>
10:20 Uhr	großer Saal Psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen Dipl.-Med. Cornelia Stefan <i>Chefärztin Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters, Kinderzentrum Zwickau</i>
10:20 Uhr	kleiner Saal Digital gefährdet? Digital gestärkt! Medienbildung als Antwort auf neue Herausforderungen Mathias Rau <i>Medienpädagogie und Projektleiter, Distanz e. V.</i>

11:05 Uhr	Raumwechsel	
11:15 Uhr	großer Saal	Was Kinder und Jugendliche heute brauchen? Jan-Uwe Rogge <i>Referent, Kolumnist und Autor von Erziehungsratgebern</i>
11:15 Uhr	kleiner Saal	Lern- und Schutzraum Schule im Krisenmodus – Augen zu und durch? Stefan Mayer <i>Referent Landesamt für Schule und Bildung (LaSuB)</i>
12:00 Uhr	Raumwechsel	
12:10 Uhr	Blitzlichter zu präventiven Angeboten des Landratsamtes Erzgebirgskreis, von Institutionen und Vereinen	
13:00 Uhr	Pause und Markt der Möglichkeiten	
14:30 Uhr	Workshops	
	Berufsschule VBFA e. V. Schwarzenberger Straße 10	A Selbstbewusst Handeln – eine Idee im Umgang mit sexualisierter Gewalt Nadja Buhl und Marlene Reißig <i>Sozialpädagoginnen</i> Denise Schatz <i>Polizeihauptmeisterin</i>
		B „Im Chat war's noch ganz nett ...“ Sexualisierte Gewalt mittels digitaler Medien an Kindern und Jugendlichen Sandra Ludwig <i>Dipl.-Sozialpädagogin</i> und Nadine Müller <i>Sozialpädagogin (B. A.)</i> Kompetenzstelle Gewaltprävention (sexualisierte Gewalt)
		C Methoden zum sozialen Kompetenztraining mit Gruppen Sassette Nestmann <i>Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (B. A.)</i> Kompetenzstelle Gewaltprävention

Berufsschule VBFA e. V. Schwarzenberger Str. 10	D	Ist das wirklich (Sucht)Prävention? Thomas Oettel <i>Dipl.-Sozialpädagoge/Sozialarbeiter (FH)</i> Kompetenzstelle Suchtprävention
	E	Social Media? Aber sicher! Manuela Pioch <i>Medienkommunikation (M. A.)</i> Kompetenzstelle Medienbildung
Vereinsraum Grundschole Postplatz 2	F	Mentale Ersthilfe für Jugendliche bei Krisen Katharina Radecker <i>Psychologin (B.Sc.), MHFA Ersthelferin für psychische Gesundheit, Deeskalationstrainerin, Mediatorin</i>
Bürgerhaus Aue Postplatz 3	G	Familienresilienz – wie Bindungen zu Bezugspersonen gestärkt und Bindungsstörungen vorgebeugt werden können Dr. Frederik Haarig <i>Dipl.-Psychologe, Psychotherapeut i. A.</i>
FZ Erich Kästner Schule Rosa-Luxemburg-Straße 24	H	KLARtext statt HERUMgerede – Schwierige Gespräche Kirsten Fischer <i>Dipl.-Sozialpädagogin</i>
	I	Dialog statt Machtwort – Konflikte im Klassenverband klären und Zusammenhalt stärken André Gödecke <i>Freiberuflicher Erwachsenenbildner, Mediator und Dialogprozessbegleiter</i>
Hotel „Blauer Engel“ Altmarkt 1	J	Was Kinder und Jugendliche heute brauchen? Jan-Uwe Rogge <i>Referent, Kolumnist und Autor von Erziehungsratgebern</i>
	K	Deeskalation in pädagogischen Konfliktsituationen – Verhaltenssteuerung aggressiver Kinder und Jugendlicher Olav Schwarz <i>Psychologe (M.Sc.), Gesprächs- und Verhaltenstherapeut</i>

Kulturhaus Aue Goethestraße 2	L	Professioneller Umgang mit schwierigen, fordernden, emotionalen und aggressiven Situationen im Arbeitsalltag Torsten Badstübner <i>Pädagogischer Leiter, VAP e. V.</i>
	M	Umgang mit Substanzkonsum im Schulalltag Susanne Bunzel <i>Dipl.-Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin</i> Katja Nitsche <i>Dipl.-Sozialpädagogin/Sozialtherapeutin Sucht</i>
	N	Höhere Burn-out- und Stressresistenz für Fachkräfte in der Kinder- und Jugendarbeit Jonas Zeidler <i>Visual- und Kognitionstrainer, Life Kinetik Coach (Fitness B-Lizenz / Fitness C-Lizenz)</i>
Landratsamt Erzgebirgskreis Wettinerstraße 61	O	Clever durch Sonne und Schatten – warum wir ganzjährigen Sonnenschutz (für eine gesunde Haut) brauchen Kristin Hartl <i>Dipl.-Sozialpädagogin</i>
	P	Lebenskompetenzen im Gepäck – psychisch gestärkt in der Schule starten Kerstin Schnepel <i>Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Systemische Beraterin (DGSF)</i>
Landratsamt Erzgebirgskreis Wettinerstr. 64	Q	Legales Chillen? Cannabisprävention und -aufklärung im Kontext Schule Verena Nicolai <i>Dipl.-Musiktherapeutin (FH), Fachkraft für Suchtprävention (Zertifikatskurs)</i>
16:30 Uhr		Ende Veranstaltung